



# Glückwunsch, Galileo!

Rothenfelser Sternstunden 2014  
mit Nachtwanderungen durch das All



Galileo Galilei  
in Ketten vor  
der Inquisition

**Das Weltall – „unendliche Weiten“ – hat die Menschen seit jeher fasziniert. Denn der Himmel stellt uns Fragen: nach dem Sinn, nach uns selber und nach Gott. Wie Galilei schauen wir auf die Sterne und suchen nach Antwort ...**

Es war ein Prozess mit Symbolkraft bis heute. Und es ging um's Ganze, um alles, um „das All“. Konnte es sein, dass plötzlich, seit es Fernrohre gab, jeder mit eigenen Augen beobachtete, wie der Kosmos, das seit jeher gültige Welt-Bild der Menschheit, ins Wanken geriet. Durfte es sein? Galileo Galilei, dessen 450. Geburtstag wir in diesen Tagen feiern, wurde von der Inquisition in einem legendären Prozess kaltgestellt, der später als heroischer Kampf eines unbestechlichen Gelehrten gegen die finsternen Mächte der Kirche stilisiert wurde. Noch heute gilt der „Fall Galilei“ als Paradebeispiel für den Konflikt zwischen Wissenschaft und Glauben. Wir gratulieren Galileo Galilei zu seinem Geniestreich, vollziehen seine Beobachtungen mit eigenen Augen nach und klopfen die Geschehnisse auf Wahrheit und Legende ab – und auf ihre Bedeutsamkeit für uns Heutige.

## VENUS-TAG, 07.03.2014

**18:30 Uhr: Abendessen**

**20:00 Uhr: Pierre Leich  
Der Prozess der römischen Kurie  
gegen Galileo Galilei.**

**Die schwierige Beziehung von Ratio  
und Religio**

Die Sterne unbeirrt im Blick, und selbst unschuldig im Visier der Inquisition – nur zu gerne sehen wir Galilei als Märtyrer der Naturwissenschaften. Doch wie sind aus heutiger Sicht Galileis „Beweise“ einzuschätzen? Was war wirklich der Anlass für den Konflikt mit dem Vatikan? Der Vortrag zeichnet ein ambivalentes Bild aus einem eitlen Hitzkopf und jenem genialen Forscher, der fast in einem Zug das Gebäude der Bewegungslehre errichtete.

**22:00 Uhr: Espresso-Pause**

### Tagungsbeitrag:

€ 80,-

€ 40,- ermäßigt

### Unterkunft und Verpflegung pro Person:

EZ € 124,-

DZ € 109,-

MZ € 97,-

MZ erm. € 80,-

## 22:30 Uhr: Sternenschau

Wir nutzen die dunkle Jahreszeit und die saubere Spessartluft für einen streulichtfreien Blick in den Himmel. Die Kommentare und Erklärungen der Referenten werden wieder bequem per Kopfhörer übertragen. Wenn das Wetter mitspielt, können wir den gestirnten Himmel über uns bewundern, bis wir müde werden. Bitte Ferngläser und -rohre, extrem warme Kleidung, superdicke Schuhe und ggf. Isomatten mitbringen! Bei trüber Sicht diskutieren wir in der Kellerbar weiter – wie im Weltall ist das Ende offen ...

**Danach: Mitternacht-Snack**

## SATURN-TAG, 08.03.2014

**ab 09:30 Uhr: Frühstück**

Als Nachtschwärmer beginnen wir den Tag so spät, wie die Küche erlaubt ...



Das Galilei-Teleskop

**10:30 Uhr:**

**Daniel Fischer/Susanne Hüttemeister  
Plötzlich zum Greifen nah!**

**Wie das Teleskop unsere Welt-Sicht  
revolutionierte**

Wir lassen uns in die Zeit Galileis zurückversetzen: Wie veränderte das frisch erfundene Teleskop die Wahrnehmung der Sterne? Was genau haben die Alten damals beobachtet? Warum passte es nicht in ihr Weltbild? Auch die Geschichte und Weiterentwicklung des Teleskops bis in die Gegenwart werden uns beschäftigen.

**Bitte lesen Sie auf der Rückseite weiter →**

**Tagungsnummer: 403**

**Beginn:** Freitag, 07.03.2014, um 18:30 Uhr mit dem Abendessen  
Anmeldung und Zimmervergabe ab 15:00 Uhr

**Ende:** Sonntag, 09.03.2014, gegen 12:30 Uhr nach dem Brunch

### Bitte bei der Anmeldung angeben:

- ▶ Name/Anschrift/Telefon oder E-Mail
- ▶ Tagungsnummer und Kurztitel
- ▶ Zimmerwunsch
- ▶ Vegetarische, gluten-/laktosefreie Küche erwünscht?
- ▶ Jugend-Ticket? (Dann unbedingt Geburtsdatum angeben!)
- ▶ Ich habe folgende Frage zum Thema:

**Jugend-Ticket:**  
Schüler, Auszubildende  
und Studierende unter 27  
zahlen bei Unterbringung in  
der Jugendherberge keinen  
Tagungsbeitrag!

FR 07.03. bis  
SO 09.03.2014

 **Burg**  
am Main  
**Rothenfels**

# Burg Rothenfels am Main

## Kontakt

Verwaltung Burg Rothenfels  
97851 Rothenfels

Tel.: 0 93 93 - 9 99 99  
Fax: 0 93 93 - 9 99 97

verwaltung@burg-rothenfels.de  
www.burg-rothenfels.de

## Bürozeiten

Montag–Freitag  
8–12 Uhr und 13–17 Uhr

## Lage



Einzelheiten zur Anreise und eine Mitfahr-Börse finden Sie auf unserer Homepage.

**Anmeldung:** Bitte schriftlich per Post oder Internet.

**Bestimmungen:** Während der Teilnahme an unseren Veranstaltungen sind Sie durch uns weder unfall- noch haftpflichtversichert. Eine Absage der Veranstaltung kann aus zwingendem Grund (Referentenausfall, zu geringe Teilnehmerzahl etc.) erfolgen. Wir verständigen Sie dann umgehend.

**Träger** der Heimvolkshochschule und der Jugendherberge Burg Rothenfels ist die Vereinigung der Freunde von Burg Rothenfels e.V.

**12:30 Uhr: Mittagessen**

**15:00 Uhr:**  
**Susanne Hüttemeister / Daniel Fischer**  
**Erkenntnisbrünge mit Fragezeichen.**

**Astronomie verändert das Weltbild – auch nach Galilei**

Astronomische und physikalische Erkenntnisfortschritte bringen brandneue Antworten auf uralte Fragen. Das hat Galilei gezeigt. Sie werfen aber, damals wie heute, auch neue Fragen auf, die ihrerseits vertraute Dimensionen sprengen! Rückte Galilei die Sonne ins Zentrum, so folgt daraus, dass alle Sterne Sonnen sind – und die Milchstraße wird zum Universum. Aber auch die Milchstraße ist nicht der ganze Kosmos, sondern nur eine Galaxie unter Milliarden. Und ist „unser“ „Universum“ das einzige?

**17:30 Uhr: Astro-Vesper**

**18:30 Uhr: Abendessen**

**20:00 Uhr: Patrick Becker**  
**Wo bleibt der Sinn?**

**Zu den Einseitigkeiten naturwissenschaftlicher Weltdeutung**



Seit Galileo Galilei hat sich ein empirisch orientiertes, naturwissenschaftliches Denken in unserer Kultur durchgesetzt. Die damaligen Auseinandersetzungen sind also paradigmatisch und wegweisend. Und nicht nur der Himmel wälzt die Evolutionsbiologie von Darwin bis Dawkins unser Weltbild so um, dass sowohl unser christlich geprägtes Menschenbild als auch der Gottesglaube in der Defensive sind – die Naturwissenschaften erschüttern alte religiöse Überzeugungen. Am Ende steht die vielleicht größte Frage der Christenheit heute: Wie kann ein modern denkender Mensch an Gott glauben?

**22:00 Uhr: Espresso-Pause**

**22:30 Uhr: Sternenschau (wie oben)**

Die Nachtwanderung wird zweimal angesetzt, um unsere Chancen auf gute Sicht (normalerweise 50%) zu verdoppeln.

**Danach: Mitternacht-Snack**



**SONN-TAG, 09.03.2014**

**10:00 Uhr: Philosophen-Matinee beim Brunch**

In gemütlicher Runde haben wir nun noch Zeit, um Fragen zu diskutieren, die der Himmel uns stellt. Kollidiert am Ende der Glaube mit der Naturwissenschaft wie die Enterprise mit einem Asteroiden?

**Noch Fragen?** Bitte nennen Sie bei Ihrer Anmeldung weitere „Lieblingsthemen“ aus dem All und Fragen, auf die Sie nach Antwort suchen! Gerne sondieren wir im Vorfeld, was davon sich in das Programm einbauen lässt.



Galilei präsentiert dem Dogen sein Fernrohr.



REFERENTEN

**Dr. Patrick Becker**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter für Systematische Theologie an der RWTH Aachen.



**Prof. Dr. Susanne Hüttemeister**, Bochum, Leiterin des Zeiss-Planetariums und Dozentin am Astronomischen Institut der Ruhr-Universität Bochum.



**Daniel Fischer**, Königswinter, Freier Wissenschaftsjournalist für Astronomie und Raumfahrt.



**Pierre Leich**, Wissenschaftshistoriker mit Schwerpunkt Wissenschaftstheorie und Astronomiegeschichte; Kunst- und Bildungsmanager, häufig zu astronomischen Themen unterwegs ([www.pl-visit.net](http://www.pl-visit.net))